



CDU/FDP-Fraktion

Antrag zur Beschlussfassung

Drucksachen-Nr.
A-6034/2018

Beratungsfolge	Sitzungstermin
Stadtverordnetenversammlung	11.09.2018
Ausschuss für Stadtentwicklung, Wirtschaft und Umwelt	12.02.2019 *)
Stadtverordnetenversammlung	05.03.2019 *)

*) ergänzt 06.12.2018/jae

Titel:

Beschluss für "Coworking-Spaces Angebote schaffen und entwickeln"

Anlage

CDU/FDP-Fraktion Luckenwalde * Haag 11 * 14943 Luckenwalde
Stadt Luckenwalde
Vorsitzende der Stadtverordnetenversammlung
Frau Dr. Heidemarie Migulla,
Frau Bürgermeisterin
Elisabeth Herzog-von der Heide
Markt 10
14943 Luckenwalde

Luckenwalde, den 27. August 2018

Antrag
Beschluss für „Coworking-Spaces Angebote schaffen und entwickeln“

Sehr geehrte Frau Dr. Migulla,
sehr geehrte Frau Bürgermeisterin Herzog-von der Heide,

im Anhang finden sie den Antrag zur Beschlussfassung.

Ich darf Sie bitten, den Antrag auf die Tagesordnung der nächsten Stadtverordnetenversammlung am 11. September 2018 zu setzen.

Vielen Dank.

Mit freundlichen Grüßen



Sven Petke
Vorsitzender

CDU/FDP-Fraktion Luckenwalde

Luckenwalde, den 27. August 2018

Antrag zur Beschlussfassung

Die Verwaltung wird beauftragt, die Entwicklung eines Coworking-Spaces Angebotes in den zahlreichen leerstehenden Immobilien in der Stadt Luckenwalde zu beginnen.

Dabei soll eine geeignete Infrastruktur – z. B. Büros, Produktion, Gewerbe oder Handwerk - geschaffen werden.

Begründung:

Luckenwalde soll die Nähe zu Berlin als Chance begreifen und auf den vielen Brachflächen und leerstehenden Gebäuden in der Stadtmitte Coworking-Spaces für Startups und Gründer schaffen und diese aktiv vermarkten.

Größere Städte wie Berlin und Potsdam haben mit Coworking-Spaces sehr gute Erfahrungen gemacht. Der Platz reicht dort gegenwärtig nicht aus. Für Luckenwalde sprechen die schnelle Anbindung nach Berlin und die hohe Zahl leerstehender Immobilien.

Menschen möchten die Möglichkeit nutzen, um an Projekten zu arbeiten, andere Menschen in dem Bereich kennenzulernen, Kontakte zu knüpfen und dabei die Vorteile einer professionellen Infrastruktur zu nutzen. Nachhaltigkeit, Kooperation und die Nutzung gemeinsamer Ressourcen stehen hierbei im Vordergrund.

Die Vorteile von Coworking-Spaces sind Arbeitsraum, Sozialraum, Kontaktraum, Wirtschaftsraum, Informationsraum, Spielraum, Entwicklungsraum und vieles mehr – das gilt es zu fördern.

Die CDU/FDP-Fraktion möchte diese wichtige Form der Existenz- und Innovationsförderung besonders im gewerblichen Bereich ausbauen und daher die Verwaltung bitten, zu untersuchen, welche Formen der Entwicklung möglich sind.

Sven Petke
CDU/FDP-Fraktion